



Dichtungslösung für hygienische und aseptische Anwendungsbereiche Sicherheit und Zuverlässigkeit über den gesamten Lebenszyklus

Bei der Advanced Hygienic Sealing Technologie handelt es sich um eine kontrollierbare und sichere Abdichtungsvariante für rotierende Bauteile, mit dem Focus auf absolute Sicherheit für die zu verarbeitenden Medien und das Bedienungspersonal, sowie auf Nachhaltigkeit bezüglich Schonung der Umwelt. Die tottraumfreie Konstruktion wird durch CIP- und / oder SIP-Prozesse bei hygiene-kritischen Anwendungen sterilisiert. Es ist ebenso möglich, die Dichtungseinzelteile durch eine sterile Barriere für den Einsatz im Hochsicherheits - Aseptik - Bereich und bei pharmazeutischen Anwendungen auszurüsten. Der jeweilige Zustand der Dichtungseinheit kann während des gesamten Arbeitszyklus überprüft und überwacht werden. Sperrluft- oder Sperrgas sorgen für sichere und zuverlässige Funktionstüchtigkeit der gesamten Dichtungseinheit und würden eine entsprechende Warnmeldung bei Störung signalisieren. Dadurch ist es möglich eine 24/7 – Überwachung durchzuführen und eine erforderliche Instandsetzung bereits im Vorfeld zu planen.

Komplexe und kostenintensive Zusatzaggregate wie bei herkömmlichen Dichtungssystemen erforderlich, werden bei der TEDIMA Advanced Hygienic Sealing Technologie nicht benötigt.

Die TEDIMA Advanced Hygienic Sealing Technologie ist ein absolut produktfreundliches und sicheres Abdichtungssystem für Industriebereiche bzw. Anwendungsfelder wie beispielsweise:

- ✓ Lebensmittelindustrie
- ✓ Chemische Industrie
- ✓ Pharmazeutische Industrie

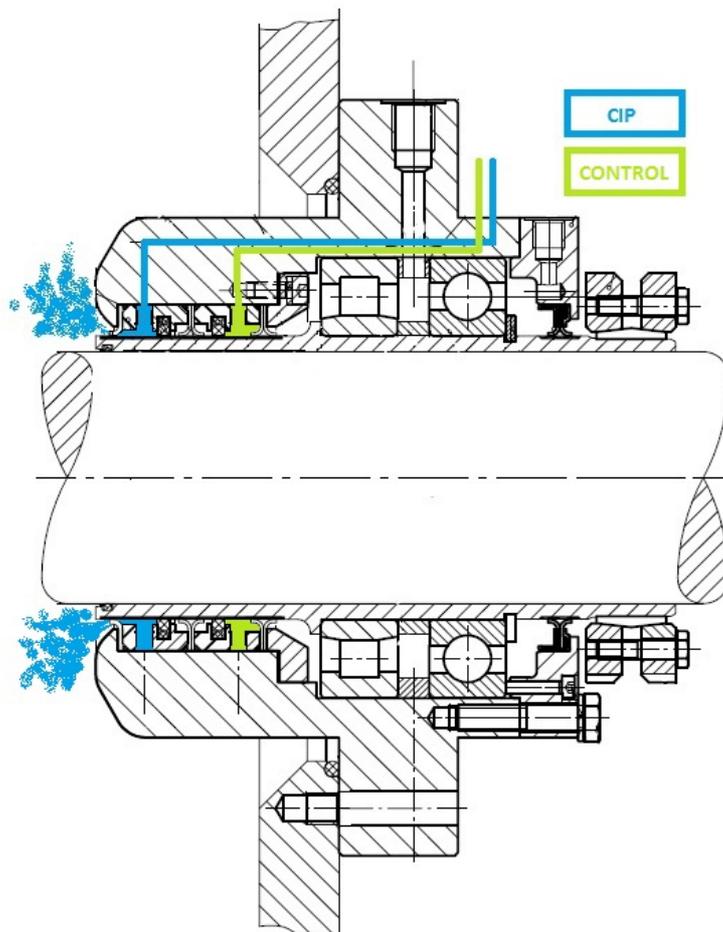


Produkt Spezifikationen

Verfügbare Abmessungen	: Wellen-Ø20mm bis Wellen - Ø600mm (größere Ø auf Anfrage)
Verfügbare Konstruktionen	: Klemmflanschverbindung, Flanschausführung schwimmend gelagert oder mit integrierter Lagerung
Auslegungsdruck	: -1 bis + 10 Bar (25 Bar)
Auslegungstemperatur	: -90°C bis +220°C (240 °C)
Gehäusematerial	: 1.4571 (316Ti), optional Duplex 1.4462, Hastelloy, Titan, etc.
Dichtlippenmaterial	: TEdiFLON Super HP – W- TEDEX, FDA – EG1935-2004
Statische Dichtungen	: EPDM, Viton, NBR, Silikon, etc.
Wellenschutzschicht	: TMP70 – FDA, EG1935-2004
Zulassungen	: EG1935/2004, EU10/2011, FDA
ATEX	: ATEX für Gas- und Flüssiganwendung
Design-Klassifizierung	: Aseptic Type EL - Aseptic CLASS I Hygienic Type EL - CLASS I

Vorteile

- ✓ Austauschbarkeit / Kompatibilität zu existierenden Dichtungseinheiten
- ✓ Totraumfreie Konstruktionsmerkmale
- ✓ Spülen durch CIP / SIP-Prozesse, sowohl intern als auch extern
- ✓ Zusätzliche Ausführung mit Sperrgas möglich
- ✓ Kontrollierbar über den gesamten Lebenszyklus mit integriertem Warnsystem
- ✓ Einsatz im Vakuum und Druckbereich, sowie kombinierter Druck-Vakuum-Anwendung
- ✓ Einfache und sichere Service- und Wartungsmöglichkeit
- ✓ Focus auf OPEX (Reduzierung der Betriebsausgaben) und TCO (Total Cost of Ownership)
- ✓ Hervorragende chemische Resistenz durch den Einsatz hochwertiger Materialien
- ✓ Verschleißfest mit geringem Reibungswiderstand
- ✓ Exzellente Trockenlaufeigenschaften
- ✓ Zusatzaggregate nicht erforderlich

Wirkungsweise - Funktionalität

Designed according to International guidelines



Die CIP- / SIP- Anschlüsse sind an die überwachbare CIP / SIP-Hauptleitung angeschlossen und gehen einher mit dem standardmäßigen Reinigungsprozess.

Die Dichtungseinheit wird hierbei sowohl intern als extern gereinigt.

Durch ein Sperrluft oder Sperrgas-Signal ist es jederzeit möglich, die Unversehrtheit und die Funktionstüchtigkeit der Dichtungseinheit 24 / 7 zu kontrollieren.

Wenn gewünscht kann ein vorgegebener Alarm-Status eingerichtet werden:

- ✓ Niedrige Alarmstufe - Achtung - Leckage
- ✓ Mittlere Alarmstufe - Achtung - Instandhaltung steht bevor
- ✓ Höchste Alarmstufe - Warnung - unverzügliche Instandsetzung erforderlich



Food - Certification
Regulation (EG) Nr. 1935 / 2004
Regulation (EU) 10 / 2011
FDA - compliant



TEDIMA is certified according to
DIN EN ISO 9001:2008 and manufactures
seals with ATEX approval.

